

Weisung Fachmaturität Kommunikation & Information

Jahrgang 2023 / 2024

Bewerbung für das Praktikum und Anmeldung Fachmaturität

Die FMS-Absolventin* bewirbt sich bis Ende Januar 2023 um ein mindestens 24-wöchiges, auf die gewählte Studienrichtung abgestimmtes, Praktikum. Für Kandidatinnen, die ein Studium in Mehrsprachiger Kommunikation anstreben, muss das Praktikum in einer Gegend absolviert werden, wo französisch, italienisch, spanisch oder englisch gesprochen wird. Es entspricht dem Sprachaufenthalt und dauert mindestens 28 Wochen. Der Praktikumsbetrieb bzw. die Gastfamilie schliesst mit der FM-Absolventin einen Vertrag ab. Die FMS-Absolventin gibt der FMS-Schulleitung eine Kopie des Vertrages ab.

Bis **Ende März 2023** wird das ausgefüllte Anmeldeformular für die Fachmaturität im Sekretariat abgegeben.

Praktikum

Nach der Hälfte des Praktikums findet eine mündliche Besprechung des Praktikumsverlaufs statt (Zwischenqualifikation). An diesem Gespräch nehmen die Praktikumsleiterin, die Praktikantin und die Betreuerin der Schule teil. Die Praktikantin ist für die Terminsuche zuständig. Am Ende des Praktikums erfolgt die Abschlussqualifikation durch die Praktikumsleitung. Das Praktikum wird als „erfüllt“ oder „nicht erfüllt“ bewertet. Ein „nicht erfüllt“ muss schriftlich begründet werden. Die Praktikantin schickt eine Kopie der Abschlussqualifikation an die FMS-Schulleitung.

Treten im Verlaufe des Praktikums Probleme auf, ist die FMS-Schulleitung zu informieren. Kann jemand während der Praktikumszeit mehr als 15 Tage unverschuldet nicht arbeiten, wird die Praktikumszeit um die fehlenden Tage verlängert.

Sprachaufenthalt und Sprachzertifikate

Der mehrwöchige Fremdsprachenaufenthalt in einer Gastfamilie kann vor oder nach dem Praktikum absolviert werden. Anwärterinnen eines Studiums in Mehrsprachiger Kommunikation besuchen während des 28-wöchigen Aufenthaltes mindestens vier Wochen lang eine Sprachschule.

Bis Ende Mai 2024 müssen in zwei der folgenden Sprachen fortgeschrittene Sprachkenntnisse (Niveau B2) nachgewiesen werden (Kopien der Zertifikate):

Französisch, Italienisch, Spanisch oder Englisch

* Zur besseren Lesbarkeit des Dokuments wird nur die weibliche Form verwendet.

Fachmaturitätsarbeit

Die Kandidatin sucht im letzten Semester der FMS eine Lehrperson, die bereit ist, ihre Fachmaturitätsarbeit zu betreuen. Das Thema der FM-Arbeit hat einen direkten Bezug zu Praktikum und wird zusammen mit der FM-Betreuerin der Schule bestimmt. Die FM-Betreuerin begleitet den Arbeitsprozess und besorgt die Beurteilung zusammen mit einer Expertin aus der Praxis. Die FM-Arbeit ist bis spätestens **31. März 2023** (Poststempel) im Sekretariat in dreifacher Ausfertigung sowie in elektronischer Form auf einem Datenträger abzugeben. Die Fachmaturandin erhält ein mündliches Feedback und die Note im Anschluss an die mündliche Präsentation durch die Betreuerin und die Expertin. Die schriftliche Begründung folgt spätestens 10 Tage später.

Bei Nichteinhaltung des Abgabetermins für die FM-Arbeit wird deren Inhalt maximal mit der Note 3 bewertet.

Präsentation FM-Arbeit

Die FMS-Schulleitung legt den Termin und den Ort für die Präsentation der FM-Arbeiten fest und teilt diese allen Involvierten rechtzeitig mit. Die Präsentation der FM-Arbeiten findet im Mai 2024 an der Kantonsschule Glarus statt. Mit der mündlichen Präsentation wird überprüft, ob die Fachmaturandin fähig ist, einen klar gegliederten Überblick der Arbeit zu vermitteln sowie den Arbeitsprozess und dessen Ergebnisse kritisch zu beurteilen. Die Präsentation dauert 15 Minuten. Anschliessend an die Präsentation findet ein Fachgespräch von 15 Minuten statt.

Das Fachmaturitätszeugnis wird anlässlich der Abschlussfeier im Juni 2024 überreicht.